



## NÖ Förderaktion "Schulhöfe & Spielplätze in Bewegung"

# Wir sind dabei!



© David Schreiber

**Foto v.l.n.r.:** hintere Reihe - Vizebürgermeister Harald Stanzl, VS-Lehrerin Andrea Denk, VS-Direktorin Ilse Pernerstorfer, Landesrätin Barbara Schwarz, Landesrat Mag. Karl Wilfing, GfGR Martin Wimmer, vorne - Lea Müller u. David Öttl

### Aus dem Inhalt

Vorwort, Veranstaltungen	2	Seniorenbund Albrechtsberg	16
Standesamt	3	USV Albrechtsberg	16
Aus dem Gemeindeamt	4	Musikschulverband Ottenschlag	17
NMS Albrechtsberg	10	Unsere Abfallstatistik	17
NÖ Landeskindergarten Nöhagen	11	Pfarre Weinzierl u. St. Johann	18
Trachtenkapelle Nöhagen	12	Feuerbeschau 2018	20
Statistik Austria	13	Volksschule St. Johann	22
Jubilare	14	LEADER Region Kamptal	24
Öffentliche Bibliothek St. Johann	15	Musterung 2018	24

## VORWORT



Liebe Gemeindebürgerinnen,  
liebe Gemeindebürger!

Der Winter neigt sich dem Ende zu und mit dem Frühlingsbeginn ist genau die richtige Zeit gekommen um ein neues Projekt, und zwar die Gestaltung eines *öffentlichen Schulfreiraumes* in St. Johann, in Angriff zu nehmen.

Nachdem das Land NÖ die Förderaktion „**Schulhöfe und Spielplätze in Bewegung**“ ausgeschrieben hat, haben wir unser Projekt eingereicht und durften uns schlussendlich zu den 30 (von 70) ausgewählten Gemeinden zählen.

Die *Auftaktveranstaltung* fand am 23. Februar 2018 in St. Pölten statt (siehe Titelbild), bei der uns von *Landesrätin Barbara Schwarz* und *Landesrat Mag. Karl Wilfing* feierlich eine Schaufel – zum Zeichen des Projektstartes – sowie eine Urkunde übergeben wurden.

Dieses Projekt wird mit der Unterstützung des *NÖ Familienlandes* durchgeführt. Am 2. März 2018 ging es bereits zum 1. Workshop gemeinsam mit unseren Gemeinde-, Schul- und Elternvertretern.

In den weiteren Schritten folgt eine Planungsbesprechung direkt vor Ort sowie die Durchführung einer „*Forscherwerkstatt*“. Hier werden die Wünsche der Schülerinnen und Schüler der Volksschule in St. Johann betreffend der Gestaltung des Schulfreiraumes festgehalten und die Möglichkeit der Umsetzung genau besprochen.

Bis zum Sommer 2019 soll die Errichtung unseres Schulfreiraumes erfolgreich abgeschlossen sein.

*Ich freue mich auf eine gute Zusammenarbeit und wünsche uns allen viel Erfolg bei der Umsetzung dieses Projektes!*

Schöne Feiertage und erholsame Osterferien,

Euer Bürgermeister

## IMPRESSUM

**Herausgeber:** Gemeinde Weinzierl am Walde

*Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Herbert Prandtner*

**Auflage:** 550 Stück

**Preis:** unentgeltlich - für jeden Haushalt innerhalb der Gemeinde

**Herstellung:** Gemeinde Weinzierl am Walde, 3521 Nöhagen 20

*Druck- und Satzfehler vorbehalten.*

## VERANSTALTUNGEN

### Öffentliche Bibliothek in St. Johann:

- am 18. März 2018: Osterbasteln

### Freiwillige Feuerwehr Nöhagen:

- am 01.04.2018: Osterkränzchen, VAZ Nöhagen

### Freiwillige Feuerwehr Habruck:

- am 01. Mai 2018: Maibaum aufstellen,
- am 06. Mai 2018: Florianimesse bei der Kapelle in Habruck (Pfarre Weinzierl und St. Johann)
- am 08. und 09. September 2018: Feuerwehrfest

### Freiwillige Feuerwehr Stixendorf:

- am 05. Mai 2018: Feuerwehrfest

### Freiwillige Feuerwehr Großheinrichschlag:

- am 26. und 27. Mai 2018: Feuerwehrfest
- am 03. Juni und am 05. August 2018: Blutspenden im FF-Haus

### Freiwillige Feuerwehr Weinzierl am Walde:

- am 28. April 2018: Maibaum aufstellen,
- am 06., 07. und 08. Juli 2018: Feuerwehrfest



### Das Finale im Waldviertel

24. März 2018

VAZ- Nöhagen

Beginn: 20.00 Uhr

Preis: € 10

Karten: Gasthaus Willi Pfaller Nöhagen 02717/ 8216

## STANDESAMT

### Geburt

13.12.2017 **Raphael Emberger**, Großheinrichschlag 23a  
Eltern *Cornelia Emberger u. Alexander Salminger*



**HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH!**

### Alles Gute zum 60. Geburtstag!



GfGR Gerhard Zeller (Gmd. Albrechtsberg), GfGR Martin Wimmer, GfGR Johann Dirnberger, Vizebürgermeister Reinhard Steindl (Gmd. Lichtenau), GR Isabella Penner (Gmd. Albrechtsberg), GR Gernot Donabaum gratulieren **Bürgermeister Franz Rosenkranz** (Gmd. Albrechtsberg) - *in Begleitung von seiner Frau Elisabeth* - zum runden Geburtstag!

## WIRBELSÄULEN- und ENTSPANNUNGSGYMNASTIK

**Leitung:** Gabriele Pichler, Dipl. Physiotherapeutin  
**Kursort:** Turnsaal, Volksschule in 3611 St. Johann 2  
**Termin:** Mittwoch, **4. April 2018**  
⇒ *Einstieg jederzeit möglich!*  
**Wann:** jeden Mittwoch um 20:00 Uhr  
**Kosten:** € 30,00 pro Teilnehmer für 10 Abende

*Anmeldung bei Fr. Gabriele Pichler unter 0676/7671011!*

### Jubilare

#### 90. Geburtstag

- 11.01.2018 **Anna Maria Starkl**,  
Nöhagen 4
- 12.01.2018 **Josefa Weber**,  
Großheinrichschlag 24
- 22.01.2018 **Margareta Pemmer**,  
Reichau 28
- 02.02.2018 **Herta Redl**,  
Stixendorf 20
- 25.02.2018 **Ernestine Emberger**,  
Nöhagen 37

#### 80. Geburtstag

- 02.03.2018 **Gertrude Astelbauer**,  
Großheinrichschlag 30
- 06.03.2018 **Elisabeth Brunner**,  
Weinzierl am Walde 13
- 17.03.2018 **Leopold Ettl**,  
Nöhagen 52

### Sterbefälle

- 16.12.2017 **Johann Kuselbauer**, Ostra 18
- 04.02.2018 **Alois Hofbauer**, Weinzierl am Walde 25
- 05.02.2018 **Hedwig Mayer**, Senftenberg
- 06.02.2018 **Gisela Stummer**, Wolfenreith 23
- 08.02.2018 **Dr. Andrea Hetzel**, Weinzierl am Walde 76
- 09.02.2018 **Eveline Predler**, Großheinrichschlag 20

*Info des Bezirkspolizeikommandos Krems:*



Im Zeitraum vom **01. Oktober bis 31. Dezember 2017** haben sich im Bereich der Gemeinde Weinzierl am Walde **keine strafrechtlich relevanten Sachverhalte**, vor allem **keine Einbrüche in Wohnräumlichkeiten**, ereignet.

# Wissenswertes aus dem Gemeindeamt

## Aus der Gemeinderatssitzung am 28.12.2017 und 08.02.2018:

### **Genehmigung einer Vereinbarung mit der FF Weinzierl am Walde - Auflösung eines Mietvertrages und eines Darlehensvertrages**

Am 09.12.2004 wurde zwischen der FF Weinzierl am Walde und der Gemeinde Weinzierl am Walde ein Mietvertrag über das Feuerwehrhaus in Weinzierl am Walde 32 geschlossen und ein Darlehensvertrag zwischen der FF Weinzierl am Walde, als Darlehensgeberin und der Gemeinde Weinzierl am Walde, als Darlehensnehmerin. Da die gemeindeeigene Firma Gemeinde Weinzierl am Walde Infrastruktur- und Entwicklungs KG aufgelöst wurde, sollen auch der Mietvertrag und der Darlehensvertrag einvernehmlich gelöst werden. Der Gemeinderat genehmigte beides einstimmig.

### **Genehmigung einer Vereinbarung über die einverständliche Lösung des Dienstvertrages mit VB Ingrid Klammer**

Die Vertragsbedienstete Ingrid Klammer (Kinderbetreuerin) kann mit 01. Juni 2018 in Pension gehen. Der Gemeinderat genehmigte daher die Vereinbarung, geschlossen zwischen der Gmd. Weinzierl am Walde und der VB Ingrid Klammer, über die einverständliche Lösung des Dienstverhältnisses zum oben genannten Zeitpunkt.

### **Genehmigung einer Vereinbarung über die einverständliche Lösung des Dienstvertrages mit VB Aloisia Höllerschmid und Zuerkennung einer Jubiläumszulage**

Die Vertragsbedienstete Aloisia Höllerschmid (Schulwartin) kann mit 01. Juli 2018 in Pension gehen. Der Gemeinderat genehmigte daher die Vereinbarung, geschlossen zwischen der Gmd. Weinzierl am Walde und Frau Aloisia Höllerschmid zum oben genannten Zeitpunkt. Frau Höllerschmid hat mit Pensionsantritt eine Dienstzeit von 34 Jahren und 10 Monaten erreicht. Der Gemeinderat erkannte ihr daher eine Jubiläumsgeldzulage in der Höhe von 4 Monatsbezügen zu.

### **Geburt eines Kindes - Gewährung einer Beihilfe**

Der Gemeinderat beschloss einstimmig eine Beihilfe für Eltern anlässlich der Geburt eines Kindes in der Höhe von € 200,00 (anstelle des Sparbuches in der Höhe von € 37,00). Die Beihilfe wird in Form von Gutscheinen an Erziehungsberechtigte bei zeitnaher Anmeldung des Hauptwohnsitzes nach der Geburt eines Kindes ausgefolgt und diese sind in den Betrieben und Kaufhäusern im Gemeindegebiet Weinzierl am Walde einzulösen.

### **Annahme des Förderungsvertrag Antragsnummer B700611 über die Gewährung eines Bauphasen- und Finanzierungszuschusses für die Abwasserbeseitigungsanlage BA 9 LIS ABA + WVA Teil 1**

Vom Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft wurde die Förderung genehmigt und die KPC als Abwicklungsstelle mit dem Abschluss eines Fördervertrages beauftragt. Von der KPC wurde der gegenständliche Fördervertrag mit der Antragsnummer B700611 ausgefertigt und zur Annahme übermittelt. In diesem Teil ist auch die Abwassergenossenschaft Wolfenreith beteiligt. Deshalb ist auch von dieser der Fördervertrag anzunehmen.

Der Gemeinderat beschloss den Förderungsvertrag (Antragsnummer B700611) mit dem Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft als Förderungsgeber, vertreten durch die Kommunalkredit Public Consulting GmbH, 1092 Wien, Türkenstraße 9, über die Förderung der Maßnahme "Abwasserbeseitigungsanlage, BA 09" abzuschließen. Weiters beschloss er die Aufbringung der im Finanzierungsplan auf der Annahmeerklärung angeführten Geldmittel.

### **Beschlussfassung einer Abänderung des Vertrages über die Besorgung des regionalen Rettungs- und Krankentransportdienstes**

Das NÖ Rettungsdienstgesetz wurde neu gefasst und ist als NÖ Rettungsdienstgesetz 2017 mit 1. Jänner 2017 in Kraft getreten. Gemäß § 14 Abs. 5 des NÖ Rettungsdienstgesetz 2017 sind bestehende Verträge zwischen Gemeinden und Rettungsdienstorganisationen bis zum 31. Dezember 2017 an dieses Gesetz anzupassen. In der Gemeinderatssitzung am 31.08.2017 unter TOP 4 wurde ein neuer Vertrag genehmigt. Da mit dem Roten Kreuz generell verhandelt wurde, hat sich bei der des Rettungsdienstbeitrages die Höhe geändert worden. Die Höhe beträgt € 5,00 an Stelle von € 4,98. Der Vertrag vom 31.08.2017 wurde vom Roten Kreuz nicht angenommen. Es ist daher ein neuer Vertrag zu genehmigen. Der Gemeinderat genehmigte den neuen vorliegenden Rettungsdienstvertrag abgeschlossen zwischen dem Österreichischen Roten Kreuz, Bezirksstelle Krems und der Gemeinde Weinzierl am Walde.

### **Behandlung Voranschlag für das 2018 und mittelfristigen Finanzplan für 2019 bis 2022**

Der Gemeinderat beschloss den vorliegenden Voranschlag 2018 einschließlich des Dienstpostenplanes. Ferner wurde der mittelfristige Finanzplan für die Planperiode 2019 bis 2022 beschlossen.

## Abänderung der Richtlinie über die Gemeinde-Wohnbauförderung

Der Gemeinderat beschloss die Richtlinie über die Gemeinde-Wohnbauförderung in folgender abgeänderter Fassung:

### Richtlinie

Über die Gewährung einer Gemeinde-Wohnbauförderung vom 29.12.2016 in der abgeänderten Fassung vom 28.12.2017

### Präambel

Der Gemeinderat der Gemeinde Weinzierl am Walde hat in seiner Sitzung vom 28. Dezember 2017 unter dem Tagesordnungspunkt 11 gemäß § 35 Z. 1 NÖ Gemeindeordnung 1973, in der Fassung LGBl. 1000-23, folgende geänderte Fassung der Richtlinie über die Gewährung einer Gemeinde-Wohnbauförderung vom 29.12.2016 beschlossen:

### Antragsberechtigte Förderungswerber

Einen Antrag auf Gewährung einer Gemeinde-Wohnbauförderung können natürliche Personen, die österreichische StaatsbürgerInnen und diesen Gleichgestellte (zB. EWR-BürgerInnen) sind, stellen.

### Umfang der Gemeinde-Wohnbauförderung

Die Gemeinde-Wohnbauförderung wird für folgende Wohnobjekte gewährt:

- Errichtung eines neuen Eigenheimes. Ein Eigenheim ist ein Wohnhaus mit höchstens zwei Wohnungen.
- Errichtung einer neuen Wohneinheit in einem bestehenden Wohngebäude.

### Voraussetzungen für die Gewährung einer Gemeinde-Wohnbauförderung

Die Gewährung einer Gemeinde-Wohnbauförderung ist an folgende Voraussetzungen gebunden:

- Erfüllung dieser Richtlinie
- Nachweis über Zusicherung einer Wohnbauförderung Eigenheim durch die NÖ Landesregierung oder Zusicherung einer Förderung für eine Eigenheimsanierung durch Einbau einer weiteren Wohneinheit durch die NÖ Landesregierung.

### Höhe der Gemeinde-Wohnbauförderung

- Die Gemeinde-Wohnbauförderung wird in der Höhe von 25% der Bemessungsgrundlage gewährt.
- Die Bemessungsgrundlage für die Gemeinde-Wohnbauförderung ist die für den Bauplatz nach § 38 NÖ Bauordnung 2014, in der jeweils geltenden Fassung (NÖ BO 2014), vorzuschreibende Aufschließungsabgabe oder die nach § 39 NÖ BO 2014 vorzuschreibende Ergänzungsabgabe.

# WERTSCHÖPFUNG IN DER REGION, FÜR DIE REGION.

lagerhaus-zwettl.at



DER ANGESAGTE STYLE: MEHR EXTRAS  
DER PEUGEOT 2008 STYLE



SCHON AB € 16.400,-  
ODER € 129,<sup>1)</sup> MTL.

+ 1 JAHR TANKEN GESCHENKT<sup>2)</sup>  
+ 12 MONATE VOLLKASKO GESCHENKT<sup>1)</sup>



**AUTOHAUS  
GFÖHL**

**Andreas Grötzl**  
Verkaufsberater  
Telefon 02716 6321-14  
Mobil 0664 113 08 27  
peugeot-gfoehl@zwettl.rlh.at

**AUTOHAUS  
KOTTES**

**Josef Huber**  
Verkaufsberater  
Telefon 02873 7335-39  
Mobil 0664 627 48 57  
peugeot-kottes@zwettl.rlh.at

1) Leasingangebot für Verbraucher gemäß § 1 KSchG für den 2008 Style P782, € 16.400,- Kaufpreis, € 5.990,- Eigenleistung, Lz. 48 Monate, Sollzinssatz 5,99%, Gesamtleasingbetrag € 10.182,-, effektiver Jahreszins 4,59%, Fehlleistung 15.000 km/Jahr, Restwert € 7.707,-, Bearbeitungsgebühr € 180,-, Rechtsgeschäftsgebühr € 84,-, Gesamtbetrag € 17.892,-. Aktion gratis nur in Verbindung mit Peugeot wsl. Restriktionen für Privatkunden. Bei allen Modellen mit Ausstattungsstufen 1 und 2 erhalten Sie Winterräder mit Start/Stop-System, Vollkaskoversicherung für 12 Monate gratis nur in Verbindung mit einem PEUGEOT Autoversicherung Vorleistung (VVK und UV) und 12 Monate gratis (inkl. motorbezogener Versicherungsbeitrag) mit einer Lz. ab 36 Monaten. Alle Beträge verstehen sich inkl. USt. Aktion gültig bis auf Widerruf. Angebot der PSA BANK Österreich, Niederlassung der PSA BANK Deutschland GmbH. 2) Aktion Tanken gültig bis max. 15.000 km. Alle Ausstattungsdetails sind modellabhängig serienmäßig, nicht verfügbar oder gegen Aufpreis erhältlich. Symbolfoto.

PEUGEOT [www.totale.com](http://www.totale.com) Gesamterzeuger: 5,0 - 4,9 l/100 km, CO<sub>2</sub>-Emission: 79 - 114 g/km

### Besondere Bedingungen für die Gewährung der Gemeinde-Wohnbauförderung

Die Gewährung der Gemeinde-Wohnbauförderung ist an folgende besondere Bedingungen gebunden:

- Begründung des Hauptwohnsitzes** (Art. 6 Abs. 3 B-VG und § 1 Abs. 7 Meldegesetz) durch den Förderungswerber in dem Wohnobjekt, für das die Gemeinde-Wohnbauförderung gewährt wird, zum Zeitpunkt der Fertigstellung des Wohnobjektes nach § 30 NÖ BO 2014.
- Aufrechterhaltung des Hauptwohnsitzes** (Art. 6 Abs. 3 B-VG und § 1 Abs. 7 Meldegesetz) durch den Förderungswerber in dem Wohnobjekt, für das die Gemeinde-Wohnbauförderung gewährt wird, für die Dauer von 10 Jahren.
- Einbringung eines schriftlichen Antrages** des Förderungswerbers.
- Schriftlicher Nachweis der Zusicherung** einer Wohnbauförderung Eigenheim durch das **Amt der NÖ Landesregierung** (im Original) oder schriftlicher Nachweis der Zusicherung einer Förderung für eine Eigenheimsanierung durch Einbau einer weiteren Wohneinheit durch die NÖ Landesregierung (im Original)
- Rechtskräftiger Bescheid** über die **Erteilung einer Baubewilligung** (§ 23 NÖ BO 2014)

- Rechtskräftiger Bescheid über die Vorschreibung einer Aufschließungs- oder Ergänzungsabgabe** (§§ 38, 39 NÖ BO 2014)
- Verpflichtungserklärung** des Förderungswerbers über die **Begründung des Hauptwohnsitzes**
- Verpflichtungserklärung** des Förderungswerbers seinen **Hauptwohnsitz mindestens 10 Jahre aufrechtzuerhalten**
- Verpflichtungserklärung**, die Gemeinde-Wohnbauförderung in der gewährten Höhe innerhalb von 4 Wochen zurückzuzahlen, wenn
  - der Hauptwohnsitz nicht nach der Fertigstellung in dem geförderten Wohnobjekt begründet wird;
  - der Hauptwohnsitz durch den Förderungswerber nicht für die Dauer von 10 Jahren aufrechterhalten wird;

### Gewährung der Gemeinde-Wohnbauförderung

- Die Gemeinde-Wohnbauförderung wird durch den Bürgermeister (§ 38 Abs. 1 Z. 1 NÖ GO 1973) nach Prüfung der Erfüllung der Vorgaben dieser Richtlinie gewährt.
- Innerhalb von 4 Wochen nach Einbringung des Antrages und der Erfüllung der besonderen Bedingungen dieser Richtlinie ist der Förderungswerber durch den Bürgermeister schriftlich von der Gewährung der Gemeinde-Wohnbauförderung zu verständigen.

## Gemeindeergebnis - Übersicht NÖ Landtagswahl am 28.01.2018

LANDTAGSWAHL 2018	Wahlsprenzel I Nöhagen		Wahlsprenzel II Stixendorf		Wahlsprenzel III Weinzlerl am Walde		Wahlsprenzel IV Reichau		Wahlsprenzel V Großheirichschlag		Gesamtsumme aller Wahlsprenzel	
	2018	2013	2018	2013	2018	2013	2018	2013	2018	2013	2015	2013
<b>Allgemeine Daten:</b>												
Wahlberechtigte	195	204	143	145	245	254	119	129	395	424	1097	1159
Wahlkartenwähler	27	30	10	7	34	23	15	24	49	46	135	130
Abgegebene Stimmen	159	175	124	133	199	209	102	117	302	329	880	900
Wahlbeteiligung	81,54%	85,82%	86,71%	91,99%	81,22%	82,65%	85,71%	90,70%	76,46%	79,45%	80,77%	85,21%
Ungültige Stimmen	1	3	2	1	3	4	3	4	4	4	13	16
Gültige Stimmen	158	175	122	132	196	205	99	113	298	325	873	900
<b>Stimmenanteile der Parteien:</b>												
Volkspartei Niederösterreich - ÖVP	111	125	83	94	144	152	83	102	199	214	620	657
Sozialdemokratische Partei Österreichs - SPÖ	25	32	20	22	17	29	7	1	44	59	113	143
Freiheitliche Partei Österreichs - FPÖ	14	6	18	5	28	5	6	0	30	16	96	41
Die Grünen - GRÜNE	3	4	1	2	4	2	0	0	15	7	23	15
Das neue Niederösterreich - NEOS	5	0	0	2	3	1	3	0	10	3	21	6
<b>Parteien, die bei der Landtagswahl 2013 kandidierten:</b>												
Kommunistische Partei Österreichs - KPÖ		0		2		1		0		3		0
Team Frank Stronach - FRANK		5		7		11		3		24		53
Mutbürger - MUT		0		0		0		1		2		3
<b>Stimmenanteile in Prozent:</b>												
Volkspartei Niederösterreich - ÖVP	70,25%	71,43%	68,03%	71,21%	73,47%	74,15%	83,84%	90,27%	66,78%	65,55%	71,02%	72,32%
Sozialdemokratische Partei Österreichs - SPÖ	15,82%	18,29%	16,39%	16,67%	8,67%	14,15%	7,07%	0,88%	14,77%	18,15%	12,94%	15,65%
Freiheitliche Partei Österreichs - FPÖ	8,86%	3,43%	14,75%	3,79%	14,29%	3,90%	6,06%	5,31%	10,07%	4,92%	11,00%	4,32%
Die Grünen - GRÜNE	1,90%	2,29%	0,82%	1,52%	2,04%	0,98%	0,00%	0,00%	5,03%	2,15%	2,63%	1,56%
Das neue Niederösterreich - NEOS	3,16%	0,00%	0,00%	1,52%	1,53%	0,49%	3,03%	0,00%	3,36%	0,92%	2,41%	0,00%
<b>Parteien, die bei der Landtagswahl 2013 kandidierten:</b>												
Kommunistische Partei Österreichs - KPÖ		0,00%		1,52%		1,46%		0,00%		0,92%		0,54%
Team Frank Stronach - FRANK		4,57%		5,30%		5,33%		2,65%		7,35%		5,57%
Mutbürger - MUT		0,00%		0,00%		0,00%		0,88%		0,62%		0,32%

### Überweisung der Gemeinde-Wohnbauförderung

- Die Gemeinde-Wohnbauförderung ist in voller Höhe auf ein vom Förderungswerber bekannt gegebenes Girokonto zu überweisen.
- Die Überweisung an den Förderungswerber erfolgt nach vollständiger Bezahlung der mittels Bescheid vorgeschriebenen Aufschließungsabgabe.
- Wurde dem Förderungswerber durch einen Beschluss des Gemeindevorstandes die Teilzahlung, der mit Bescheid vorgeschriebenen Aufschließungsabgabe bewilligt (§ 36 Abs. 2 Z. 3 NÖ GO 1973), so erfolgt mit der letzten Teilzahlung die Gegenverrechnung der gewährten Gemeinde-Wohnbauförderung. Ist die Gemeinde-Wohnbauförderung höher als der letzte Teilzahlungsbetrag, so wird der Unterschiedsbetrag an den Förderungswerber überwiesen.
- Die Regelungen der Absätze 2 und 3 gelten für die vorgeschriebene Ergänzungsabgabe sinngemäß.

### Inkrafttreten

Diese Richtlinie tritt rückwirkend mit 01. März 2016 in Kraft.

*Es besteht kein Rechtsanspruch.*

### Aufhebung der Richtlinie Finanzierungsmodell für die Anschaffung von Feuerwehrfahrzeugen

Beim Ankauf von Feuerwehrfahrzeugen wird künftig die Umsatzsteuer durch das Land NÖ vergütet. Daher sind die Aufteilung bzw. der Anteil der Freiwilligen Feuerwehren neu zu berechnen. Um die Finanzierung des Fahrzeuges für die FF Weinzierl am Walde zu gewährleisten war es notwendig, die in der Gemeinderatssitzung vom 11.05.2017, TOP 4, beschlossene Richtlinie aufzuheben.

### Behandlung Herstellung und Auftragsvergabe für einen Wasserspender in Weinzierl am Walde

In der Gemeinderatssitzung vom 05.10.2017, TOP 13 wurde die Herstellung und Auftragsvergabe für einen neuen Wasserspender bei der WVA Weinzierl am Walde behandelt. Die vorliegenden Angebote wurden vom Büro Henninger & Partner geprüft und ein Vergabevorschlag erstellt. Der Gemeinderat beschloss daraufhin die Herstellung eines weiteren Wasserspenders für die WVA Weinzierl am Walde und vergab den Auftrag zur Herstellung des Wasserspenders an die Firma Bachner GmbH, 4591 Molln, auf Grundlage des Angebots vom 24.11.2017 mit einer Angebotssumme von € 24.439,32 exkl. 20% USt.

### Auftragsvergabe bzw. Annahme eines Angebots von DI Zaiser über die Erstellung von zusätzlichen Einreichunterlagen für das wasserrechtliche Bewilligungsverfahren für die Abwasseranlagen

Für die Abwasserentsorgungsanlage der Gemeinde Weinzierl am Walde sind noch wasserrechtliche Bewilligungsverfahren ausständig bzw. noch nicht abgeschlossen. Der Gemeinderat beschloss den Auftrag entsprechend dem Angebot vom 15.12.2017 an DI Zaiser zum Pauschalpreis von € 20.000,00 exkl. 20% USt. zu vergeben.

### Behandlung über die Aufnahme eines/einer ständigen Bediensteten für die Stelle des Schulwirts in der Volksschule Weinzierl am Walde

Die Stelle eines/einer Schulwirts/Schulwartin wurde ausgeschrieben. Es haben sich 5 BewerberInnen gemeldet. Mit den BewerberInnen wurden Vorstellungsgespräche mit Bgm. Herbert Prandtner, Vizebürgermeister Harald Stanzl und GfGR Johann Dirnberger geführt. In der danach geführten Besprechung wurde festgestellt, dass mit einer 35 Std./Woche das Auslangen gefunden wird. Dem Gemeinderat wurden die verbleibenden Bewerbungen (Christina Anton und Christine Donabaum) durch den Bürgermeister zur Kenntnis gebracht. Die Abstimmung wurde mit Stimmzettel durchgeführt.

#### Ergebnis:

Christina Anton	3	Stimmen
Christine Donabaum	14	Stimmen

Der Gemeinderat beschloss Frau **Christine Donabaum**, whft. in 3611 Großheinrichschlag 56, mit Wirkung vom **01. März 2018** auf unbestimmte Zeit als **Schulwartin** für die Volksschule Weinzierl am Walde teilbeschäftigt mit 35 Wochenstunden anzustellen und in die Entlohnungsgruppe **2**, Entlohnungsstufe **1**, einzureihen. Auf das Dienstverhältnis finden in dienst- und besoldungsrechtlicher Hinsicht die Bestimmungen des NÖ Gemeinde-Vertragsbedienstetengesetzes 1976 (GBVG), LGBl. 2420 in der geltenden Fassung, Anwendung. Ferner genehmigte der Gemeinderat den vorliegenden, nach den Bestimmungen des § 3 des NÖ GBVG 1976 ausgefertigten Dienstvertrag.

### Erlassung einer Verordnung über die Abänderung des „Örtlichen Raumordnungsprogrammes“ Änderung in den KG's Nöhagen, Lobendorf und Großheinrichschlag

Das örtliche Raumordnungsprogramm der Gemeinde Weinzierl am Walde soll in den KG's **Nöhagen, Lobendorf** und **Großheinrichschlag** abgeändert werden:

- **KG Nöhagen:**

Umwidmung von derzeit "Grünland - Freihaltefläche (Gfrei)" in "Bauland-Wohngebiet (BW)" bzw. "Grünland-Grüngürtel (Ggü)" mit der Funktionsbezeichnung "siedlungsgliedernd bzw. siedlungsbegrenzend" im Be-

reich der Parz. 2075, •67, 2125, 2135/4 sowie 2135/2 am nordöstlichen Ortsrand von Nöhagen unter Berücksichtigung der Vorgaben des „Örtlichen Entwicklungskonzeptes (ÖEK)“ (Lage im Randbereich eines „landwirtschaftlich genutzten Kuppenbereiches mit Bedeutung für das Landschaftsbild“) - ohne relevante negative Umweltauswirkungen

- **KG Nöhagen:**

Umwidmung von derzeit "Grünland - Freihaltefläche (Gfrei)" in "Bauland-Wohngebiet (BW)" bzw. "Grünland-Grüngürtel (Ggü)" mit der Funktionsbezeichnung "siedlungsgliedernd bzw. siedlungsbegrenzend" im Bereich der Parz.Nr. 123/1, sowie teilweise Streichung der derzeit festgelegten "Ggü"-Widmung bzw. kleinflächige Umwidmung von "Bauland-Wohngebiet (BW)" in "Grünland - Land- und Forstwirtschaft (Glf)" im Bereich der Parz.Nr. 123/3 am südöstlichen Ortsrand von Nöhagen als Umsetzung der Vorgaben des „Örtlichen Entwicklungskonzeptes (ÖEK)“ („mittel- bis längerfristiges Siedlungserweiterungsgebiet“) - ohne relevante negative Umweltauswirkungen.

- **KG Lobendorf:**

Kleinflächige Umwidmung von derzeit "Grünland - Land- und Forstwirtschaft (Glf)" in "Bauland-Agrargebiet (BA)" (Erhöhung der Baulandtiefe um max. rund 17m, wobei jedoch kein neuer Bauplatz geschaffen wird) im Bereich der Parz.Nrn. 605, 614, 615, 603, 602/2, 602/1, 601/1 sowie 25/2 am westlichen Ortsrand von Lobendorf - ohne relevante negative Umweltauswirkungen.

- **KG Großheinrichschlag:**

Kleinflächige Umwidmung von derzeit "Grünland - Land- und Forstwirtschaft (Glf)" in „Grünland – Photovoltaikanlage (Gpv)“ im Bereich der Parz. Nrn. 46 und 47 im östlichen „Hintausbereich“ von Großheinrichschlag - ohne relevante negative Umweltauswirkungen.

Der Entwurf über die Änderung des örtlichen Raumordnungsprogrammes lag in der Zeit vom 20. November 2017 bis 02. Jänner 2018 im Gemeindeamt zur allgemeinen Einsicht auf. Es wurden keine Stellungnahmen eingebracht. Für die Mobilisierung des neu geschaffenen Bauland-Wohngebiet wurde ein **Baulandmobilisierungsvertrag** ausgearbeitet.

## VERORDNUNG

### § 1:

Aufgrund des § 25 Abs. 1 NÖ-Raumordnungsgesetz 2014 idgF wird das örtliche Raumordnungsprogramm für die Gemeinde Weinzierl am Walde in den Katastralge-

meinden Nöhagen, Lobendorf und Großheinrichschlag abgeändert.

### § 2:

Die Plandarstellung zur Änderung des Flächenwidmungsplanes (PZ.: WEIN – FÄ3 – 11448) verfasst von DI. Karl SIEGL, Gschwandnergasse 26/2, 1170 Wien - welche gemäß §12(3) der NÖ-Planzeichenverordnung, LGBl. 8000/2 idgF., wie eine Neufassung auf Grundlage der DKM 04/2017 ausgeführt und mit einem Hinweis auf diese Verordnung versehen sind, liegt im Gemeindeamt während der Amtsstunden zur allgemeinen Einsicht auf.

### § 3:

Diese Verordnung tritt nach ihrer Genehmigung durch die NÖ-Landesregierung und nach ihrer darauffolgenden Kundmachung mit dem auf den Ablauf der zweiwöchigen Kundmachungsfrist folgenden Tag in Kraft.

Der Gemeinderat beschloss diese Verordnung und den ausgearbeiteten Baulandmobilisierungsvertrag einstimmig.

### **Abschluss einer Gemeinde-Komplettschutz-Versicherung**

Auf Grund von Änderungen im Gebäudebestand wurde es notwendig, die Versicherungsverträge zu überarbeiten. Weiters ist für die künftige Bewertung des Gemeindevermögens im Rahmen der VRV 2015 eine Bewertung der Gemeindegebäude erforderlich. Von der NÖ Versicherung wurde eine Kommunal-Sachversicherung-Komplettschutz-Volldeckung Versicherung ausgearbeitet. Diese beinhaltet: Feuer-, zusätzliche Gefahren zur Feuer-, Botenberaubung-, Glas-, Büromaschinenzusatz-, Total - BU - Mehrkosten-, Einbruchdiebstahl-, Leitungswasserschaden-, Sturmschaden- und Katastrophenschutzversicherung. Die Niederösterreichische Versicherung bietet mit der „*Kommunal-Sachversicherung-Komplettschutz*“ einen umfassenden Versicherungsschutz in Form einer Gesamtpolizze an. Lediglich die Haftpflichtversicherung bedarf einer separaten Polizze. Der Gemeinderat beschloss, bei der Niederösterreichischen Versicherung AG, Neue Herrengasse 10, 3100 St. Pölten, eine „Kommunal-Sachversicherung-Komplettschutz“ Versicherung abzuschließen und das Angebot 206.223/8 vom 18.01.2018 mit einer Jahresprämie von € 15.575,87 anzunehmen.

### **Übernahme der Nebenanlagen in der Ortschaft Stixendorf im Zuge der Landesstraße L7088 und in der Ortschaft Großheinrichschlag im Zuge der Landesstraße L7127, in die Verwaltung und Erhaltung**

Die NÖ Straßenbauabteilung 7, Straßenmeisterei Spitz, hat mit Genehmigung durch den Herrn Landesrat DI Schleritzko, AZ: B. Schleritzko-ST-131/001-2017, auf

Kosten der Gemeinde Nebenanlagen (Gehsteige und Nebenflächen) entlang der Landesstraße L7088 in Stixendorf hergestellt. Außerdem hat die NÖ Straßenbauabteilung 7, Straßenmeisterei Spitz, mit Genehmigung durch den Herrn Landeshauptmann, AZ: LH-W-48/017-2017, auf Kosten der Gemeinde Nebenanlagen (Gehsteig) entlang der Landesstraße L7127 in Großheirichschlag hergestellt. Von der Gemeinde Weinzierl am Walde sind diese Flächen in die Erhaltung und Verwaltung zu übernehmen. Der Gemeinderat nahm folglich die beiden entsprechenden Übernahmeerklärungen an, wobei die Gemeinde bestätigt, dass die von der NÖ Straßendienst hergestellten Anlagen ordnungsgemäß ausgeführt sind und erklärt, an den NÖ Straßendienst aus diesem Titel keine weiteren Forderungen zu stellen bzw. bei Forderungen Dritter die NÖ Straßendienst schad- und klaglos zu halten.

#### **Behandlung und Beschlussfassung Adaptierung von Bushaltestellen entlang der L78 in Himberg und der L7126 in Habruck**

Im Jahr 2019 wird die Buslinie nach einer Ausschreibung durch den Verkehrsverbund Ostregion neu vergeben. In diesem Zuge werden auch die Haltestellen von der Behörde überprüft.

Daher ist es notwendig, Bushaltestellen in Himberg und Habruck zu adaptieren. Von der Straßenverwaltung wird eine entsprechende Erklärung gefordert.

Der Gemeinderat beschloss daher einstimmig das Bauvorhaben „Adaptierung von 4 Bushaltestellen entlang der Landesstraße L78 in Himberg und der L7126 in Habruck“. Die Gemeinde verpflichtete sich, für die angeführten Baumaßnahmen einen geschätzten Gesamtkostenbeitrag in der Höhe von € 10.000,00 bereitzustellen. Unmittelbar nach der Fertigstellung sämtlicher Anlagen gehen diese in die Erhaltung und Verwaltung der Gemeinde über.

#### **Behandlung und Beschlussfassung über die Umstellung des Buchhaltungsprogrammes für das Gemeindeamt und Auftragsvergabe über dessen Lieferung**

Die Umstellung auf die VRV 2015 bringt mit sich, dass mit dem bisher in Verwendung stehenden Buchhaltungsprogramm nicht mehr das Auslangen gefunden wird. Eine Umstellung ist gesetzlich mit 01.01.2020 vorgesehen.

Die Gemeinde Weinzierl am Walde führt einen *elektronischen Akt* (GO-ELAK). Dieser wird von der Firma IT-Kommunal gewartet und betrieben. Vor einiger Zeit hat die Firma IT-Kommunal angekündigt, dass diese Form des ELAK aufgelassen wird und ein Umstieg auf ein anderes Programm erforderlich wird.

Mit Schreiben vom 02.01.2018 hat IT-Kommunal der Gemeinde Weinzierl am Walde per 31. März 2018 den Vertrag betreffend GO-ELAK gekündigt. Die Weiterführung

eines ELAK ist unbedingt erforderlich, sollte jedoch im Einklang mit dem künftigen Buchhaltungsprogramm sein. Der Bürgermeister und die Mitarbeiter der Gemeindeverwaltung haben sich bei den führenden Firmen Gemdat und Comm-Unity über deren Programme (K5 und GE-ORG) informiert bzw. Angebote eingeholt.

Der Bürgermeister und die Gemeindebediensteten finden, dass das Programm K5 von Gemdat einfacher zu bedienen ist.

Der Gemeinderat beschloss den Umstieg auf das Programm K5 von der Gemdat, Girakstraße 7, 2100 Korneuburg, entsprechend dem Angebot Nr. AN18/00350 vom 26.01.2018.

#### **Grundsatzbeschluss über die Veräußerung von Grundflächen (Waldflächen und landwirtschaftlich genutzte Flächen) in der KG Nöhagen**

Der Gemeinderat genehmigte einen Grundsatzbeschluss über den Verkauf von Grundstücken (Waldflächen und landwirtschaftlich genutzte Flächen) in der KG Nöhagen. Als Ende der Frist zur Abgabe von Angeboten wird der 16.04.2018, 12.00 Uhr, bestimmt (*siehe Kundmachung*).

Der Gemeinderat erteilte dem Bürgermeister zusätzlich den Auftrag, mit den Anrainern des Grundstückes Nr. 1029/1, KG Nöhagen in Verhandlungen zu treten.



GEMEINDE WEINZIERL AM WALDE  
VERWALTUNGSBEZIRK KREMS  
NIEDERÖSTERREICH

### KUNDMACHUNG

Der Gemeinderat der Gemeinde Weinzierl am Walde hat in seiner Sitzung am 08.02.2018 beschlossen, folgende Grundstücke in der KG Nöhagen zum Verkauf anzubieten:

Grundstück Nr.	1505/26	10764 m <sup>2</sup>	Wald
Grundstück Nr.	1504/23	3920 m <sup>2</sup>	Wald
Grundstück Nr.	1504/22	2070 m <sup>2</sup>	Wald
Grundstück Nr.	2120/2	16323 m <sup>2</sup>	Wald
Grundstück Nr.	2121/1	1357 m <sup>2</sup>	Wald

- mit der Kundmachung wird die grundsätzliche Absicht der Gemeinde kundgetan, dass der Verkauf erfolgen soll,
- der konkrete Verkauf bedarf dann abermals der Beschlussfassung durch den Gemeinderat und allenfalls der Genehmigung der NÖ Landesregierung (§ 90 Abs 2 NÖ Gemeindeordnung) und
- dass der Verkauf unter dem ortsüblichen Preis nicht stattfinden wird.

Angebote sind schriftlich und verschlossen im Gemeindeamt, 3521 Nöhagen 20 bis spätestens 16. April 2018, 12.00 Uhr abgegeben werden.

Angeschlagen am: 16.02.2018  
Abgenommen am: 17.04.2018

Der Bürgermeister:





## Erfolgreich durch das neue Schuljahr!

### M ä d c h e n - Fußballteam

Im heurigen Schuljahr wird zum ersten Mal an der Neuen Mittelschule Albrechtsberg

ein **Mädchen-Fußballteam** von **Gerda Weidenauer** und **Clemens Zeller** trainiert. Ihre 1. Bewährungsprobe absolvierte das motivierte Team beim **Hallenturnier** in Gföhl.

*Mit einem **4. Platz** gaben die 12 jungen Damen ein erfolgreiches Debüt!*



### Eis & Schnee

Im Zuge der Arbeit an unserem Schulprofil und SQA-Thema **„Begabten- und Begabungsförderung“** starteten wir in der letzten Woche vor Semesterschluss ein fächer- und jahrgangübergreifendes Projekt zum Thema **„Eis & Schnee“**.

Die Kick-off Veranstaltung war dabei ein **Aktivtag**, bei dem unsere SchülerInnen dem **Wintersport in Lackenhof** frönten bzw. sich als Meisterköche in der Schule versuchten und durchs Kremstal wanderten. In 7 Einheiten aus dem **Bereich Geografie, Biologie, Physik, Musik, Kreatives Gestalten** und **IT** wurde anschließend an 3 Tagen zum Thema gearbeitet.

Abschließend wurde das Projekt von den SchülerInnen evaluiert und die Ergebnisse im Plenum präsentiert. Der einhellige Tenor war ausschließlich positiv. Insbesondere die Arbeit in Gruppen aus verschiedenen Klassen wurde von den Kindern besonders begrüßt. Neben dem Erwerb von neuem Wissen war der Fokus in diesen 4 Tagen auf kooperatives Arbeiten und soziale Lernformen gesetzt.

*Dass das Konzept erfolgreich war, zeigt sich nicht zuletzt im Wunsch unserer SchülerInnen, dass es möglichst bald wieder ein Projekt dieser Art geben möge.*

### Wir sind Bezirkssieger!

Die **10. English Olympics** im Bezirk Krems entschied heuer unser Team für sich.

Beim Bewerb an der NMS Grafenegg konnten **Katharina Steinhart**, **Sebastian Huber** (beide 4B) sowie **Anatol Kropf** und **David Zuzzi** (beide 4A) ihr Wissen bei 7 Stationen im Bereich **„Wortschatz, Lese- und Hörkompetenz“** unter Beweis stellen und sich gegen die angetretenen Schulen des Bezirkes durchsetzen.

*Im Juni 2018 geht es dann zum Landesbewerb, wo wir natürlich wieder unser Bestes geben werden!*



*Sebastian, David, Katharina und Anatol holten den Bezirkssieg nach Eis!*

### Schulhöfe in Bewegung – wir sind dabei!

Unsere Schule gehört zu jenen **30 glücklichen Bewerbern**, deren Projekt für die Realisierung eines **„Schulfreiraumes“** ausgewählt wurde. Bei der **Auftaktveranstaltung** in St. Pölten konnten unsere Gemeinde- u. Schulvertreter die Auszeichnung entgegennehmen (Bild unten). Die KlassensprecherInnen unserer Klassen vertraten dabei die SchülerInnen unserer Schule.

*Der nächste Schritt Richtung neuer Schulhof ist gesetzt.*

Das **Planungsteam** (**Renate Haidl** vom Elternverein, **Bgm. Franz Rosenkranz**, Schulwart **Josef Winter**, **Cornelia Bernleitner** und Schulleiter **Kurt Enne**) holte sich bereits wertvolle Infos bei der Projektplanerin **Arch.-Dipl.-Ing. Vesna Urlicic** in St. Pölten. *Beitrag u. Fotos: C. Bernleitner*



*© David Schreiber*

# Viel Spiel & Spaß im NÖ Landeskindergarten Nöhagen

## Faschingszeit

Der Fasching hat auch im Kindergarten Einzug gehalten. Alle Kinder, die gerne wollten, kamen am Faschingsdienstag verkleidet in den Kindergarten.

Von Ninjas über Prinzessinnen bis hin zu den verschiedensten Tieren war alles dabei. Es gab Würstel und Semmeln und auch ein Krapfen als Nachspeise durfte natürlich nicht fehlen.

Als Höhepunkt an diesem Tag bekamen die Kinder das Kasperltheater „Kasperl und die Hexe Wackelzahn“ zu sehen.

Inspiziert von diesem Erlebnis haben auch die Kinder an den folgenden Tagen ihrer Fantasie freien Lauf gelassen und den Kasperl und seine Freunde zum Leben erweckt.



## Endlich Schnee!

Nachdem die Kinder sehnsüchtigst darauf gewartet hatten, war die Freude riesengroß als es endlich weiße Flocken vom Himmel schneite.

„Ab nach draußen“ hieß es da und die weiße Pracht in vollen Zügen ausnutzen. Ein gemeinsamer Ausflug mit Schlitten und Bob durfte dann natürlich auch nicht fehlen.



## Austausch, Bildung & Spaß

*Das ABS-Cafe ist weiterhin sehr beliebt!*

Im Frühjahr 2018 fanden 2 erfolgreiche ABS-Cafes statt, die den jungen Müttern und ihrem Nachwuchs viel Informatives und eine schöne Zeit im Turnsaal bzw. bei Kaffee und Kuchen bescherte.



### Weitere Termine:

- am Mittwoch, den **21. März 2018** um **14 Uhr**:  
„**Fußreflexzonen-Massage** - für Groß und Klein“, Sonja Kretschmayer (freiberufliche Heilmasseurin)
- am Mittwoch, den **18. April 2018** um **14 Uhr**:  
„**Kinesiologische Balance** - Unterstützung für das Wohlbefinden“, Tanja Wagesreither (Kinesiologin)

heilmassagen  
in der  
wachau

Sonja Kretschmayer

Weinzierl am Walde 21  
3610 Weißenkirchen

gewerbliche Masseurin  
freiberufliche Heilmasseurin

0676 / 672 76 90  
sonja@heilmassagen-wachau.at  
www.heilmassagen-wachau.at

### Meine Leistungen

- Heil-Massage
- Klassische-Massage
- Fußreflexzonen-Massage
- VORTRAG:** Fußreflexzonen-Massage
- Wann:** 21. März 2018, 14 Uhr
- Wo:** Landeskindergarten Nöhagen
- Lymphdrainage
- Bindegewebs-Massage
- Segment-Massage
- Akupunkt-Meridian-Massage
- **Thai-Kräuterstempel-Massage**
- **Baby- und Kinder-Massage**
- **Baby- und Kinder-Massage-Kurse**

kostenlos

neu

neu

neu

## Trachtenkapelle Nöhagen

### Faschings-Gschnas 2018

Ausgelassen gefeiert wurde am Faschingssamstag, den 10. Februar 2018, am **Gschnas** der **Trachtenkapelle Nöhagen**.

Die Band „**Spirit Level**“ sorgte für stimmungsvolle Unterhaltungsmusik und die Kreativität bei den diesjährigen Faschingskostümen kannte keine Grenzen.

Unter den Gästen fand man etwa künstlerisch bemalte Indianer, Karten spielende Schnapskarten, Nonnen sowie Sternsinger oder – aus aktuellem Anlass - Käferbäume. Die Letztgenannten hinterließen fleißig ihre Sägespäne, sodass die Helferinnen und Helfer auch noch bei den Aufräumarbeiten ihre Freude mit ihnen hatten.



**Die Trachtenkapelle Nöhagen bedankt sich bei allen Gästen für dieses gelungene Event!**

### Musikschulkonzert

Die fleißigen Musikschülerinnen und Musikschüler präsentierten ihren Fortschritt auf ihrem Instrument und dies ließen sich auch einige Mitglieder der Trachtenkapelle Nöhagen nicht entgehen.

Begeistert von dem Können der **Nachwuchsmusikerinnen** und **-musiker** und auch wissend, wie viel Mut ein Auftritt vor Publikum abverlangt, hofft die Trachtenkapelle Nöhagen bald viele dieser **Nachwuchshoffnungen** in ihren eigenen Reihen begrüßen zu dürfen.



### Ausblick

Die Trachtenkapelle Nöhagen probt bereits intensiv für die **Konzertwertung**, welche am Sonntag, den **15. April 2018** in **Mautern** statt findet.

## Willkommen bei KIA-Gruber Gföhl - Ihr Partner in Sachen Fahrerlebnis



Kaltenecker Ernst

Auf keinen Fall  
verpassen: KIA-Stonic



Kaltenecker Christian



Herzog Andreas



Kaltenecker Peter



Ziegler Thomas



Verkauf · Eintauch · KIA Gruber · Kredit · Werkstätte  
3542 Gföhl · Gewerbepark 9 · Tel: 02716/76665 · Fax: DW 20  
E-Mail: office@auto-gruber.at · www.auto-gruber.at



## Statistik Austria kündigt SILC-Erhebung an

**Statistik Austria** erstellt im öffentlichen Auftrag hochwertige Statistiken und Analysen, die ein umfassendes, objektives Bild der österreichischen Wirtschaft und Gesellschaft zeichnen. Gerade in wirtschaftlich schwierigen Zeiten ist es wichtig, dass verlässliche und aktuelle Informationen über die Lebensbedingungen der Menschen in Österreich zur Verfügung stehen.

Im Auftrag des Bundesministeriums für Arbeit, Soziales und Konsumentenschutz wird derzeit die Erhebung **SILC** (Statistics on Income and Living Conditions/Statistiken über Einkommen und Lebensbedingungen) durchgeführt. Diese Statistik ist die Basis für viele sozialpolitische Entscheidungen. Rechtsgrundlage der Erhebung ist die nationale Einkommens- und Lebensbedingungen-Statistik-Verordnung des Bundesministeriums für Arbeit, Soziales und Konsumentenschutz (ELStV, BGBl. II Nr. 277/2010).

Nach einem reinen Zufallsprinzip werden aus dem Zentralen Melderegister jedes Jahr **Haushalte in ganz Österreich** für die Befragung ausgewählt.

*Auch Haushalte Ihrer Gemeinde könnten dabei sein!*

Die ausgewählten Haushalte werden durch einen Ankündigungsbrief informiert und eine von Statistik Austria beauftragte Erhebungsperson wird von **März bis Juli 2018** mit den Haushalten Kontakt aufnehmen, um einen Termin für die Befragung zu vereinbaren. Diese Personen können sich entsprechend ausweisen.

Jeder ausgewählte Haushalt wird in vier aufeinanderfolgenden Jahren befragt, um auch Veränderungen in den Lebensbedingungen zu erfassen. Haushalte, die schon

einmal für SILC befragt wurden, können in den Folgejahren auch telefonisch Auskunft geben.

Inhalte der Befragung sind u.a. die Wohnsituation, die Teilnahme am Erwerbsleben, Einkommen sowie Gesundheit und Zufriedenheit mit bestimmten Lebensbereichen. Für die Aussagekraft der mit großem Aufwand erhobenen Daten ist es von enormer Bedeutung, dass sich alle Personen eines Haushalts ab 16 Jahren an der Erhebung beteiligen. Als Dankeschön erhalten die befragten Haushalte einen **Einkaufsgutschein über 15,- Euro**.

Die Statistik, die aus den in der Befragung gewonnenen Daten erstellt wird, ist ein repräsentatives Abbild der Bevölkerung. Eine befragte Person steht darin für Tausend andere Personen in einer ähnlichen Lebenssituation. Die persönlichen Angaben unterliegen der absoluten **statistischen Geheimhaltung** und dem **Datenschutz** gemäß dem Bundesstatistikgesetz 2000 §§17-18. Statistik Austria garantiert, dass die erhobenen Daten nur für statistische Zwecke verwendet und persönliche Daten an keine andere Stelle weitergegeben werden.

*Im Voraus herzlichen Dank für Ihre Mitarbeit!*

Weitere Informationen zu SILC erhalten Sie unter:

**Statistik Austria**  
**Guglgasse 13**  
**1110 Wien**

Tel.: 01/711 28 8338 (Mo-Fr: 08:00-17:00 Uhr)

E-Mail: [silc@statistik.gv.at](mailto:silc@statistik.gv.at),

Internet: [www.statistik.at/silcinfo](http://www.statistik.at/silcinfo)

## Tai ji zum Kennenlernen

mit **Andreas Sturma**

- langjähriger Tai ji- und Qi gong-Lehrer

Wann: **Samstag, den 14. April 2018**  
von **14.00 bis 16.00 Uhr**

Wo: **Turnsaal in 3611 St. Johann 2**



**Anmeldung bitte bei**  
**Frau Claudia Rabl,**  
**TelNr. 0664/1800892**

**Tai ji kurz beschrieben:**

*„Der freie ungehinderte Fluß des Qi (Lebensenergie) ist die Grundlage für Gesundheit und Harmonie.“*

Die runden und sanften Bewegungen des **Tai ji** aktivieren das Qi in seinen Leitbahnen. Sie folgen einander gleichmäßig und gemächlich, wie dahinziehende Wolken oder ein ruhig dahinfließender Strom. Dadurch gelingt es, das **Qi** langsam von oben nach unten, von innen nach außen und von außen nach innen fließen zu lassen.

**Die Kunst des Tai-ji kann jeder erlernen, ob alt oder jung sportlich oder unsportlich!**

*Bei Interesse wird ein Wochenend-Kurs angeboten.*

*Für die Schnupperstunden wird um einen **freiwilligen Energiebeitrag** gebeten.*

## JUBILARE

### der Gemeinde Weinzierl am Walde



#### 90. Geburtstag - Anna Starkl (Nöhagen):

Foto v.l.n.r.: vorne - GR Franz Emberger, Doris Trinkl, Jubilarin Anna Starkl, Josef Trinkl, hintere Reihe - Johann Steyrer (NÖ Bauernbund), GfGR Ewald Noitzmüller, GR und Ortsvorsteher Hannes Strasser



#### 90. Geburtstag - Josefa Weber (Großheinrichschlag):

Foto v.l.n.r.: vorne: GR und Ortsvorsteher Gernot Donabaum, Jubilarin Josefa Weber, Alois Weber, Vizebürgermeister Harald Stanzl, GfGR Ernst Steindl u. Bernhard Steinhart (NÖ Bauernbund)

## SVB-Sprechtage 2018

im KAMMERBEZIRK KREMS

BBK Krems, Sigleithenstraße 50

Dienstag, von 08:00 bis 12:00 Uhr und von 13:00 bis 15:00 Uhr

09. Jänner	20. März	05. Juni	21. August	30. Oktober
16. Jänner	27. März	12. Juni	28. August	06. November
23. Jänner	03. April	19. Juni	04. September	13. November
30. Jänner	10. April	26. Juni	11. September	20. November
06. Februar	17. April	03. Juli	18. September	27. November
13. Februar	24. April	10. Juli	25. September	04. Dezember
20. Februar	08. Mai	17. Juli	02. Oktober	11. Dezember
27. Februar	15. Mai	24. Juli	09. Oktober	18. Dezember
06. März	22. Mai	07. August	16. Oktober	
13. März	29. Mai	14. August	23. Oktober	



#### 90. Geburtstag - Herta Redl (Stixendorf):

Foto v.l.n.r.: vorne - Jubilarin Herta Redl, hintere Reihe - GfGR Johann Dirnberger, Franz Haidl (NÖ Bauernbund), Hermann Redl, Johann Angerer (NÖ Bauernbund), Vizebürgermeister Harald Stanzl, Herta Haller



#### 90. Geburtstag - Margareta Pemmer (Reichau):

Foto v.l.n.r.: vorne - Jubilarin Margareta Pemmer, Alois Pemmer sen., hintere Reihe - GR Elisabeth Ettenauer, Bürgermeister Herbert Prandner, GfGR Ernst Steindl



#### 90. Geburtstag - Ernestine Emberger (Nöhagen):

Foto v.l.n.r.: vorne - Jubilarin Ernestine Emberger, hintere Reihe - Vizebürgermeister Harald Stanzl, Annemarie Zeiningger, GfGR Ernst Steindl, Christine Hofbauer, GR und Ortsvorsteher Hannes Strasser

## Die öffentliche Bibliothek in St. Johann - ein beliebter Treffpunkt

Mit Freude wurden wieder zahlreiche **Bilderbuchschatzkisten**, gefüllt mit Bilderbüchern und Lesematerial für die Eltern, an unsere **jüngsten Leserinnen und Leser** übergeben.

Beim gemütlichen **Familienfrühstück** in der Bibliothek St. Johann wurden Bekanntschaften geschlossen, Erinnerungen an frühere **Schatzkistenübergaben** geweckt und die **neuesten Bücher** entdeckt.



**Valentin Öttl** aus Stixendorf, **Johanna Erlebach** aus Großheinrichschlag, **Magdalena Hofstetter** aus Himberg mit Familie und Bibliotheksleiterin **Bettina Klammer**



**Julian Perwög** aus Stixendorf mit seinen Eltern Redl Christoph und Perwög Carina



**Jan Brunner** und **Johannes Kausl** aus Stixendorf, **Raphael Emberger** aus Großheinrichschlag sowie **Franziska Werner** aus Maigen mit Familie



**Jonas Tiefenböck** aus Himberg mit seiner Mama Bianca Tiefenböck

### Rückblick - Nikolausfeier

Auch heuer war es wieder so weit. Mit Gitarrengefang und fröhlichen Liedern konnten wir den **Nikolaus** am 08. Dezember 2017 in der **Bibliothek St. Johann** begrüßen. Nachdem alle Kinder die Gelegenheit nutzten um dem Nikolaus nahe zu sein, lasen wir das **Bilderbuchkino** vom Bären der Weihnachten feiern wollte.

Die Kinder, ihre Familie und Freunde konnten bei Glühwein, Punsch, Wurstsemmeln und vielen köstlichen Süßspeisen den Tag gemütlich ausklingen lassen.

**Vielen Dank an alle, die den Tag mitgestaltet haben!**

### Jeden Sonntag Bibliotheks-Café

Das Bibliotheksteam lädt jeden Sonntag während der Öffnungszeiten zum Verweilen in der Bibliothek bei Kaffee und Kuchen ein.

Unsere Öffnungszeiten:

**Freitag von 18.00 bis 19.00 Uhr**  
**Sonntag von 09.30 bis 11.30 Uhr**

Wir haben jede Menge neue Bücher für alle angeschafft. Kommen Sie vorbei und schmökern Sie bei Kaffee und Kuchen, in den zur Verfügung stehenden Medien. **Neu: Die Jahreskarte** - einmal bezahlen und lesen was das Herz begehrt!

## Seniorenbund Albrechtsberg und Weinzierl am Walde

Die Senioren nutzen weiterhin sehr zahlreich die angebotenen **MahlZeit-Termine** und nehmen somit aktiv am gesellschaftlichen Leben teil. *Ein frisches Mittagsmenü in netter Runde, da macht das Essen noch mehr Freude.*



Nächstes MahlZeit-Treffen im Gasthaus Angerer in 3610 Stixendorf 23 (um 12 Uhr):

- am Dienstag, den **20. März 2018** zur Mittagszeit, Tagessuppe, Bratknödel mit Sauerkraut; dannach gemütliches Zusammensein und Plaudern

## Nachwuchs - USV Albrechtsberg

Am 18. Februar 2018 bestritt die **U7-Mannschaft** des **USV Albrechtsberg** ihr **1. Hallenturnier**. Im Vordergrund stand der Spaß und das **Kennenlernen des Hallenspielles**. Sportlich lief es an diesem Sonntagvormittag nicht ganz nach Wunsch. Einem Unentschieden standen 3 Niederlagen gegenüber. Dies bedeutete schließlich den 5. Platz. *Aber wie schon erwähnt war das nur Nebensache.*



Foto v.l.n.r. - vorne: Unerfusser Simon, Tormann Prenner Jakob, - hintere Reihe: Holba Niklas, Klaffel Leon, Strasser Viktoria, Provin Simon, Großensteiner David, Trainer Strasser Christian  
nicht am Foto: Emberger Gabriel Bericht & Foto: Christian Strasser

T i s c h l e r e i

ü  
r  
e  
n  
s  
t  
u  
d  
i  
o



J  
o  
s  
e  
f  
k  
a  
u  
s  
l

**Tischlerei Josef Kausl**  
Königsbach 13, 3914 Waldhausen  
0664/4595594  
tischlerei.kausl@aon.at

## Musikschulverband Ottenschlag

### Terminvorschau:

- am Freitag, **16. März 2018** um **17:00 Uhr**:  
**Gemeindekonzert** in **3521 Nöhagen 20**
- am Freitag, **04. Mai 2018**:  
**Tag der NÖMS** - Festkonzert  
„25 Jahre Musikschulverband Ottenschlag“
- am Samstag, **16. Juni 2018**:  
„**Best Of**“ - Konzert der Schüler (Oberstufe)

### Musikschuleinschreibung:

- am Freitag, **22. Juni 2018**  
um **17:00 Uhr** in **3521 Nöhagen 20**

### **Nicht vergessen:**

**Hundean- und Hundeabmeldungen rechtzeitig SCHRIFTLICH am Gemeindeamt bekannt geben!**

### **Angebot Deutschkurs für ausländische Pflege- u. Arbeitskräfte**

Wo? **Gemeindeamt in 3521 Nöhagen 20**

Wann? **jeden Mittwoch um 14 Uhr**

Wenn möglich soll bei diesem Termin auch ein/e Angehörige(r) der österreichischen Familie teilnehmen.

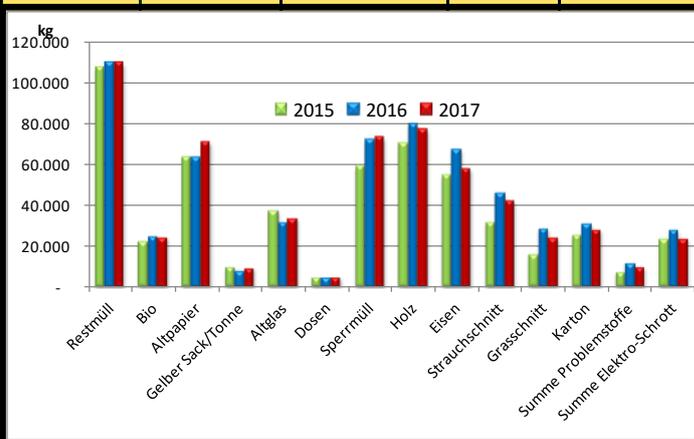
- **Lehrerin Christine Swoboda**  
Telnr. 0676/70 187 83
- **Mitzubringen sind:**  
**Schreibmaterial und Lerneifer**

### **Keine Kosten!**

Wenn die Pflegekräfte besser Deutsch sprechen, wird der Pflegealltag einfacher und effektiver.

## Unsere Abfallstatistik

in kg	2015	2016	2017	kg/ Einwohner
Restmüll	107.540	109.720	110.030	88,4
Bio	22.650	25.140	24.140	19,4
Altpapier	63.960	63.430	71.250	57,3
Gelber Sack/ Tonne	9.670	8.190	9.489	7,6
Altglas	37.410	31.780	33.630	27,0
Dosen	4.655	4.637	4.805	3,9
Sperrmüll	59.040	72.710	73.450	59,0
Holz	70.640	80.200	77.620	62,4
Eisen	54.595	67.560	58.090	46,7
Strauch- schnitt	31.710	46.050	42.530	34,2
Grasschnitt	16.310	28.550	24.240	19,5
Karton	25.570	30.950	28.070	22,6
Problem- stoffe	7.025	11.777	9.840	7,9
Elektro- Schrott	23.339	27.825	23.750	19,1
<b>GESAMT</b>	<b>652.021</b>	<b>750.021</b>	<b>754.794</b>	<b>606,7</b>



## Ihr Immobilien-Experte!

**Heribert Angerer, akad. IM**  
**0699 - 10 85 11 73**

**RE/MAX Balance**

Tiefenbacher Immobilien, Wachaustraße 18, 3500 Krems



www.remax.at

## Aus der Pfarre Weinzierl am Walde und St. Johann

Die **Erstkommunion** findet am Sonntag, den

**13. Mai 2018** um **08.30 Uhr** in **Weinzierl**

(wegen Terminkollision) statt – *nicht wie im Pfarrblatt verlautbart um 10.00 Uhr.*

Die **Jubelpaarmesse** wird heuer für **alle 4 Pfarren** am Sonntag, den **24. Juni 2018 um 10.00 Uhr** in der **Pfarrkirche Weinzierl** abgehalten. Paare, welche ihr **10, 15, 20, 25, usw. jähriges Ehejubiläum** feiern und daran teilnehmen möchten, mögen sich bitte **bis 30. April 2018** am Pfarramt Weißenkirchen (Telnr.: 02715/2203) während der Kanzleistunden (Dienstag und Freitag von 09.00 – 12.00 Uhr) anmelden.

Ein **besonderer Dank** gilt Frau **Mag. Ulrike Koppensteiner**, die sich für eine **Liednummernanzeigetafel** in der Kirche eingesetzt hat. Sie hat die Mühen nicht gescheut und in den Ortschaften Stixendorf, Weinzierl, Nöhagen und Maigen freiwillige Spenden dafür gesammelt. Der überschüssige Betrag wurde gleich für die **neue Tonanlage** gespendet.

*Vielen Dank im Namen des Pfarrkirchen- und Pfarrgemeinderates.*

### Rückblick

#### Adventsingen in Lobendorf

Der **Kirchenchor St. Johann** veranstaltete am 1. Adventsonntag, den 03. Dezember 2017, ein stimmungsvolles „**Adventsingen**“ in der Kapelle in Lobendorf. Die Frauen von Lobendorf sorgten für das leibliche Wohl.



Die freiwilligen Spenden wurden zur Gänze für die **Innenrenovierung der Kirche in St. Johann** gesammelt.

#### Fastensuppe

Der Einladung zum „**Fastensuppenessen**“, im Anschluss an die Heilige Messe, in der Volksschule in St. Johann sind am Sonntag, den 25. Februar 2018 zahlreiche Besu-

cherinnen und Besucher - unter anderem auch die vorgestellten Erstkommunikationskinder und deren Eltern - gefolgt.



**Foto v.l.n.r.:** Berta Steinhart, Maria Eckl, Petra Müller, Erna Emberger, Ilse Müller, Herta Hellerschmied, Gerlinde Koppensteiner und Renate Palmethofer

Insgesamt kamen **256 €** an **freiwilligen Spenden** zusammen. *Herzlichen Dank!*

#### Übergabe Reinerlös - Benefizball in Himberg

Im Jänner 2018 fand ein „**Benefizball**“ im Gasthaus Kirchberger in 3611 Himberg 32, organisiert von einigen engagierten Pfarrgemeindemitgliedern, zu Gunsten der **Innenrenovierung der Pfarrkirche in St. Johann**, statt. Hierbei wurden vorab Eintrittskarten verkauft und Spenden für die Tombola gesammelt. Viel Zeit und Mühe wurden investiert um einen erfolgreichen Benefizball auf die „Beine“ zu stellen. Eine symbolische **Übergabe des Reinerlöses** an unseren **Pfarrmoderator Przemyslaw Kocjan** über stolze **€ 4.850,-** fand im Anschluss an die Sonntagsmesse in St. Johann statt.



**Foto v.l.n.r.:** GR Gernot Donabaum, Pfarrmoderator Przemyslaw Kocjan, Anton Strasser, Alexander Müller (Pfarre St. Johann)

*Ein herzliches „Vergelt's Gott“ allen Mitwirkenden und Spendern!*

# Auszeichnung für Wolfgang Binderbauer

Wolfgang Binderbauer leistete mit Jahresende 2017 seine **150. Blutspende!**

Am Donnerstag, den 1. März 2018 fand in Weißenkirchen eine Blutspendenaktion statt, in deren Rahmen Herrn **Wolfgang Binderbauer** eine besondere Auszeichnung überreicht wurde und er nahm dies gleich zum Anlass um zum 151. Mal Blut zu spenden.

Herr Binderbauer bekam für seine Leistung die **Goldene Verdienstmedaille** mit **goldenem Lorbeerkranz**, sowie ein **Dankdiplom** – unterzeichnet vom Präsidenten des Österreichischen Roten Kreuzes. *Eine sehr tolle Leistung!*



*Foto v.l.n.r.:* Irene Galle (Österr. Rotes Kreuz, Blutspendezentrale), Jubiläumsspendler Wolfgang Binderbauer

## Abenteurer Pferdeberg



**Brigitte Wagner**  
Selbstständige Trainerin im Rahmen der Tiergestützten Intervention und Pädagogik  
post@abenteurer-pferdeberg.at Ostra 2  
+43 660/37 77 903 3541 Senftenberg  
www.abenteurer-pferdeberg.at

**Uriges Naturcamp im Juli und August 2018**

**Tier- und Naturgestützte Aktivitäten für Kinder und Erwachsene**

- Tiergestütztes Lern- u Sinneswahrnehmungstraining
- Abenteuertage mit Schwerpunkten
- Tiergestützte Kinderbetreuung
- Tierische Auszeit

Wir begleiten Kinder und Erwachsene, die ihre Sinne aktivieren und fördern möchten, die sich in schwierigen Lebenssituationen befinden und gerne wieder mal durchatmen wollen. Genießt eine tierische Auszeit mit den vierbeinigen Begleitern vom Pferdeberg. Unsere Co-Trainer sind Pferde, Ziegen, Kälber, Hunde, Katzen, Igel und Insekten.

Wir freuen uns, euch am Pferdeberg begrüßen zu dürfen.

Weitere Infos und Termine sind unter [www.abenteurer-pferdeberg.at](http://www.abenteurer-pferdeberg.at) zu finden

## AKTION ! VORTEILSHAUS 127

Individuell - kein Vorteilshaus gleicht dem anderen



HAUS STUFE 1 € 109.900,-



KOSTENLOS unseren Katalog anfordern:  
[www.konzept-haus.at](http://www.konzept-haus.at)

**KONZEPT HAUS**



3500 Krems • Tel.: 02732 / 94 103 • office@konzept-haus.at ZIEGELFERTIGHAUS

## FF Großheinrichschlag gratuliert zum 75. Geburtstag



Das Kommando der Freiwilligen Feuerwehr Großheinrichschlag gratulierte dem **Hauptfeuerwehrmann in Reserve Karl Unger** zum **75-igsten Geburtstag.**

*Foto v.l.n.r.:* Feuerwehrkommandant Alexander Meneder, Verwalterin Monika Koppensteiner, Annemarie Unger, HFM in Reserve **Karl Unger**, Feuerwehrkommandant-Stv. Martin Hofstetter

Am Samstag, den **12. Mai 2018** findet in 3541 Ostra 2 ein „**Abenteuertag**“ mit dem Schwerpunkt „**Wildkräuter**“ sowie einer **geführte Kräuterwanderung** mit gemütlichem Ausklang statt.

## Feuerwehrgesetz 2015

### Inhaltliche Neustrukturierung

Das NÖ Feuerwehrgesetz erhielt eine neue inhaltliche Struktur. Es gliedert sich in die beiden Hauptstücke „**Feuer- und Gefahrenpolizei**“ und „**Organisation des Feuerwehrwesens**“.

### Feuer- und Gefahrenpolizei

Der Schwerpunkt in diesem Bereich lag in der Anpassung der **feuerpolizeilichen Vorschriften, Verbote und Beschränkungen** im Zusammenhang mit der **Lagerung brandgefährlicher Materialien** in und außerhalb von Gebäuden, dem **Verbrennen im Freien** sowie die Verwendung von Dekorationsmittel bei Veranstaltungen an die heutigen Anforderungen des Brandschutzes.

In vielen Fällen wurden daher **Ausnahmen und Geringfügigkeitsgrenzen** eingeführt, um einen praxisbezogenen Vollzug zu gewährleisten (z. B. Lagerungen auf Dachböden bzw. in Garagen).

Anforderungen des **betrieblichen Brandschutzes** wurde auf jene Betriebe eingeschränkt, die wegen ihres Gefahrenpotenzials eines erhöhten Brandschutzes bedürfen.

Die **Überprüfung** dieser Vorschriften erfolgt im Rahmen der feuerpolizeilichen Beschau in **Zehnjahresintervallen**, sonst in der Regel nur bei begründetem Verdacht einer Brandgefahr.

Die selbstständige Durchführung und Organisation der feuerpolizeilichen Beschau für die Gemeinde liegt wie schon bisher beim **zuständigen Rauchfangkehrer**, der erforderlichenfalls weitere Sachverständige beizuziehen hat.

Der **Umfang** der feuerpolizeilichen Beschau wurde neu definiert und umfasst im Wesentlichen die **Überprüfung der Einhaltung feuerpolizeilicher Vorschriften** und Vorschreibungen nach dem **NÖ Feuerwehrgesetz 2015**.

Im Bereich der Überprüfungs- und Kehrtätigkeiten des Rauchfangkehrers wurde der Überprüfungsumfang auf jene Gegenstände und Tätigkeiten eingeschränkt, die sicherheitsrelevant sind bzw. der unmittelbaren Abwehr von Brandgefahren dienen.

Zur **Sicherstellung** eines optimalen **Ablaufs von Feuerwehreinsätzen** wurden Rechtsgrundlagen für notwendige Zutrittsverbote zum Einsatzbereich sowie die Räumung von Grundstücken und Gebäuden aber auch für die Anordnung von Sicherungsmaßnahmen nach einem Brand (Brandwache, Aufräumungsmaßnahmen) neu geschaffen.

## Feuerbeschau 2018

### KG Großheinrichschlag u. Lobendorf

**Im Laufe dieses Jahres** wird die **Feuerbeschau in Großheinrichschlag** und **in Lobendorf** vorgenommen.

Hauptzweck der feuerpolizeilichen Beschau ist die **Überprüfung der Brandsicherheit von Bauwerken**; wurden dem Inhaber eines Bauwerkes besondere **Brandschutzvorkehrungen** (z.B. Brandalarmanlagen, Bereithaltung von Feuerlöschern u. dgl.) aufgetragen, so muss auch das Vorhandensein und die Funktionsfähigkeit dieser Vorkehrungen überprüft werden.

Die **feuerpolizeiliche Beschau** ist von der Gemeinde unter Beiziehung des Feuerwehrkommandanten oder eines anderen geeigneten Feuerwehrmitgliedes und des zuständigen Rauchfangkehrermeisters als Sachverständige durchzuführen.

**Die Feuerbeschau bei jenen Bauwerken, welche durch eine Kommission vorzunehmen ist, nochmals gesondert angekündigt.**

In Wohnhäusern bis zu vier Hauptgeschossen ist sie nur vom zuständigen RauchfangkehrermeisterIn vorzunehmen, sofern nicht von der Gemeinde wegen besonderer Umstände (z.B. Lagerung brennbarer Flüssigkeiten) eine erhöhte Brandgefahr festgestellt wird. Sollten im Zuge einer Beschau Mängel festgestellt werden, wird dem Inhaber des Bauwerks die Behebung unter Setzung einer Frist aufzutragen. Nach Ablauf der Frist wird geprüft, ob die Mängel auch behoben wurden.

**Die Hausbesitzer werden rechtzeitig vom Termin der feuerpolizeilichen Beschau von der zuständigen RauchfangkehrermeisterIn verständigt.**

*Die Gemeinde ersucht um Verständnis für diese Maßnahme, die im gesetzlichen Auftrag und im Interesse der Sicherheit zu erfolgen hat.*

**Bei der Beschau wird besonderes Augenmerk auf die folgenden Punkte gelegt:**

Feuerungsanlagen (Servicebuch über die regelmäßigen Überprüfungen), Lagerung von brennbaren Flüssigkeiten und Flüssiggasen, sowie von festen Brennstoffen, u.ä. brandgefährdete Räume dürfen nur für den gewidmeten Zweck genutzt werden; Garagen sind z.B. keine Lager Räume oder Werkstätten. In nicht ausgebauten Dachböden dürfen keine leicht entzündlichen oder brennbaren Produkte gelagert werden etc.

*Für weitere Fragen wenden Sie sich an Ihren Rauchfangkehrer, der Ihnen gerne beratend zur Verfügung steht!*

## Presseausendung LPD NÖ - Neue Betrugsmasche

### Vorsicht: Falsche Polizisten rufen an!

Ein Anruf, warnende Worte und ein vermeintliches Hilfsangebot. Die Betrugsmasche von solchen falschen Polizisten funktioniert ähnlich dem Neffentrick.

Das Ziel sind ihr Geld und ihre Wertgegenstände.

Zurzeit gelangen vermehrt Anzeigen bei der österreichischen Polizei nach dem modus operandi „Türkische Callcenter Mafia – falsche Polizeibeamte“ ein.

Dabei rufen deutschsprachige Täter vorwiegend ältere Personen an und stellen sich Kriminalpolizei bzw. Interpol oder ähnliches vor. Häufig verwenden sie auch technische Tricks (Telefonnummer-Spoofing) damit am Display des Telefons auch die Telefonnummer der Polizei (meist +430133) aufscheint.

Es gibt mehrere verschiedene Szenarien. Meistens behaupten sie gegen eine internationale Tätergruppe zu ermitteln und Personen dieser kriminellen Gruppierung festgenommen hätten und Mittäter noch flüchtig sind. Dabei seinen Hinweise gefunden worden, dass ein Angriff auf das Vermögen der angerufenen bevorstehen würden. Den Opfern wird Hilfe angeboten und sie werden aufgefordert Bargeld abzuheben und sonstige Wertgegenstände in Sicherheit zu bringen. In weiterer Folge werden die angerufenen Personen aufgefordert das Geld zu überweisen bzw. Geld und Wertsachen mit einem Paket ins Ausland zu übermitteln oder sie einem Boten zu übergeben.

Teilweise bauen die Täter auch ein Vertrauensverhältnis zu ihren Opfern auf und versuchen so an sensible Daten, wie Bankverbindungen, Kontostände, Sparguthaben, Schließfächer usw. zu kommen.

Die Opfer werden bei den Telefonaten massiv beeinflusst über alles Stillschweigen zu bewahren, auch gegenüber anderen Polizeibeamten und Bankbediensteten, weil diese nichts von den Ermittlungen wüssten bzw. eventuelle sogar in kriminelle Machenschaften involviert wären.

### Wie kann man sich schützen?

- **Sofort auflegen**

Um sich vor Betrügern am Telefon zu schützen soll man sich gar nicht erst auf ein Gespräch einlassen, sondern sofort auflegen. Die Anrufer sind gut geschult und darauf trainiert am Telefon eine Vertrauensbasis aufzubauen. Sie wissen genau, wie sie jemanden ködern.

### Von der Telefonnummer am Display nicht täuschen lassen!

Um die Glaubwürdigkeit zu erhöhen manipulieren die Betrüger gezielt die eigene Rufnummer, die am Telefondisplay des Opfers aufscheint.

Die Täter senden durch Telefonnummer-Spoofing die Nummer +430133 mit, sodass die Nummer bei den Angerufenen am Display erscheint. Das soll untermauern, dass der Anruf tatsächlich von der Polizei kommt.

### **Die Polizei ruft jedoch nie von der Polizeinotrufnummer 133 an!**

Lassen sie sich von dem Anrufer den Namen und die Dienststelle geben. Rufen Sie auf dieser Dienststelle an und verlangen den zuständigen Beamten. Dabei sollten sie nicht die vom Anrufer bekannt gegebene Rufnummer verwenden sondern sich die Telefonnummer aus dem Telefonbuch bzw. Internet suchen bzw. die Telefonnummer **059133** wählen und sich zu der Dienststelle verbinden lassen.

### Weitere hilfreiche Tipps:

- Die Polizei wird Sie niemals um Geldbeträge am Telefon bitten.
- Geben Sie niemals vertrauliche Informationen – ins besondere persönliche und finanzielle Verhältnisse an Unbekannte weiter auch wenn sie behaupten Mitarbeiter offizieller Stellen zu sein.
- Übergeben Sie niemals Geld oder Wertgegenstände an unbekannte Personen auch wenn sie behaupten MitarbeiterInnen von Behörden zu sein.
- Lassen Sie sich am Telefon nicht verunsichern oder unter Druck setzen.



*Bitte melden Sie verdächtige Vorfälle umgehend bei der nächsten Polizeidienststelle unter Telnr.: 059133!*

Foto: © LPD NÖ

# Was tut sich in der Volksschule?

## - interessante Neuigkeiten

### Schülereinschreibung

Heuer wurden **12 Schulanfänger** für das neue Schuljahr 2018/2019 eingeschrieben.

### Wintersport in der Volksschule

Alle Klassen nutzten die Schnee-Tage um im Sportunterricht auf der nahen Wiese Bob zu fahren oder am Sportplatz zu spielen.

Am 16. Jänner 2018 nahmen **18 Kinder** mit Frau Lehrer **Hermine Zuzzi** und vielen sportlichen Eltern am **jährlichen Schitag in Lackenhof** teil (mit den Volksschulen Albrechtsberg, Weißenkirchen und Dürnstein).



### Schwimmausflug nach Krems

Die 2. Klasse (3./4. Schulstufe) fuhr unter Begleitung von Frau Lehrer **Andrea Denk** und einigen Eltern in die Badearena nach Krems um ihre Schwimmkenntnisse zu verbessern. Die Kinder hatten viel Spaß im Element Wasser und freuen sich auf den nächsten Badeausflug!



### Faschingsdienstag

Der traditionelle Faschingskrapfen darf zur Faschingszeit nicht fehlen.

Aus diesem Grund besuchte **Sebastian Lechner**, Jugendbetreuer der **KREMSER BANK-Filiale** Weißenkirchen, am Faschingsdienstag die Volksschule in St. Johann. Zur Freude der Kindern gab es süße **Sparkassen-Faschingskrapfen**.

Im Mittelpunkt der Aktion stand das gesellschaftliche Engagement der **KREMSER BANK**, das wichtiger Bestandteil der Unternehmensphilosophie ist.



### Erstkommunion

am 13. Mai 2018 um 08.30 Uhr, Pfarrkirche Weinzierl  
Beim Elternabend wurden von Pfarrmoderator **Przemyslaw Kocjan** und den engagierten Eltern der 2. Schulstufe die Vorbereitungen zum Thema „**Mit Jesus in einem Boot**“ besprochen.

Die Religionslehrerin und Lehrerinnen haben ebenfalls im Vorfeld bereits die Termine für die Vorbereitung mit dem Pfarrmoderator und Frau **Petra Müller** abgestimmt. Dankenswerterweise dürfen die 14 Kinder wieder in der **Bäckerei Burger** ihr eigenes Brot backen.

Die **Vorstellungsmesse** fand bereits am 25. Februar 2018 in der Pfarrkirche St. Johann statt.



## Lebensraum Schule

Auf Einladung von **Bildungs-Landesrätin Barbara Schwarz** hat auch unsere Volksschule in St. Johann bei der Befragung zum Thema „**Lebensraum Schule**“ im Rahmen von „**Schule.Leben.Zukunft**“ mitgewirkt.



Als „*Danke schön*“ für die Mitarbeit und ihren Einsatz überreichte Landesrätin Barbara Schwarz am 18. Jänner 2018 während einer Festveranstaltung in Grafenegg die Plakette „**Wir sind Lebensraum Schule**“.

### Vorankündigungen:

- **Sumsi-Erima-Fußball-Cup** in Gföhl:  
Dienstag, den **24. April 2018** (nur Fußballer)
- **Elternsprechtag** mit Buchausstellung:  
Mittwoch, den **25. April 2018 ab 16.00 Uhr**
- **Schutzengel-Gewinn-Ausflug** nach Carnuntum:  
Montag, den **30. April 2018**

**Frohe Ostern wünscht das gesamte Team der Volksschule in St. Johann!**

### Wichtige Information:

Der Gemeinderat der Gemeinde Weinzierl am Walde beabsichtigt die **Teilbebauungspläne „Großheinrichschlag“, „Nöhagen - Ost“, „Nöhagen - West“** und „**Weinzierl**“ abzuändern.

Der Entwurf zur Änderung der oben genannten Teilbebauungspläne wird gemäß § 33 Abs. 1 des NÖ Raumordnungsgesetzes 2014 idgF. durch 6 Wochen, das ist in der Zeit von **19. März bis einschließlich 01. Mai 2018** im Gemeindeamt zur allgemeinen Einsicht aufgelegt.

*Jede(r) ist berechtigt, innerhalb der Auflagefrist zu diesem Änderungsentwurf (verfasst von DI Karl Siegl, 1170 Wien) schriftlich Stellung zu nehmen. Bei der endgültigen Beschlussfassung durch den Gemeinderat werden rechtzeitig abgegebene Stellungnahmen in Erwägung gezogen. Die/Der Verfasser/ in einer Stellungnahme hat allerdings keinen Rechtsanspruch darauf, dass ihre/seine Anregung Berücksichtigung findet.*

## LEADER KAMPTAL - Obstbaumpflege auf höchstem Niveau

Der **Verein LEADER-Region Kamptal** arbeitet seit 2 Jahren engagiert daran, dass der Bestand an **Streuoobstbäumen** im östlichen Waldviertel erhalten bleibt und gut gepflegt wird. Aus diesem Anlass wurden insgesamt **6 Winterschnittkurse** für Anfänger und Fortgeschrittene im Februar und März 2018 organisiert.

Auf Initiative der Gemeinde wurde am 24. Februar 2018 ein Winterobstbaumschnitt für Fortgeschrittene in **Nöhagen** durchgeführt. **15 Interessierte** nahmen teil und lernten in Theorie und Praxis was beim richtigen Schnitt zu beachten ist. Erste Erfahrungen konnten beim Schneiden der Jung- und Altbäume vor Ort gemacht werden.



© Verein Leader-Region Kamptal

„*Bäume brauchen Pflege, um gesund wachsen zu können und schmackhafte Früchte zu tragen. Nur wenn der Baum optimal geschnitten ist, hat er ein stabiles Gerüst. Dann können Licht und Luft durch und die Früchte sind gut erreichbar*“, informierte **Referent Christoph Mayer** von „wildfrucht“ in Jaidhof. „*Die optimale Zeit dafür ist von Jänner bis März, also in der Zeit, in der die Bäume noch nicht austreiben. Auch im Sommer können Bäume geschnitten werden.*“

„*Die Pflege unserer Bäume ist uns wichtig, denn dadurch schaffen wir die Basis für eine ertragreiche Ernte. Durch das Seminar bei uns in der Gemeinde ermöglichen wir Interessierten, dass Sie sich Fachwissen zur richtigen Pflege ihrer Bäume aneignen*“, erklärte **Bürgermeister Herbert Prandtnr.**

Im April, Juni und Juli 2018 werden **weitere Seminare** angeboten:

- am **04. April 2018** ein **Veredelungskurs** in Weiten,
- am **23. Juni 2018** und am **25. Juli 2018** ein **Sommerobstbaumschnittkurs**

Weitere Infos finden Sie unter [www.leader-kamptal.at](http://www.leader-kamptal.at)!

## LEADER Region Kamptal erarbeitet Umsetzungskonzept

### Anrufsammeltaxi für das östliche Waldviertel?

**Leader-Region Kamptal** Ende Februar 2018 trafen sich die VertreterInnen der Leader-Region Kamptal um über ein neues Anrufsammeltaxi zu diskutieren. Dazu wurde ein Grobkonzept erarbeitet, das zwei Umsetzungsvarianten vorsieht: Fahrten nur an Wochentagen und bei der zweiten Variante zusätzlich Fahrdienste an Wochenenden. Das Konzept basiert auf dem Modell „IST-Mobil“, bei dem regionale Bus- und Taxiunternehmen Kurzstreckenfahrtdienste und Fahrten zu größeren Verkehrsknotenpunkten übernehmen. Das Tarifsystem basiert auf Zonen, wobei die Fahrt innerhalb einer Zone € 2,20 kostet und für eine Fahrt in eine andere Zone zusätzlich € 1,10 Euro zu bezahlen ist. Wenn die Planungen erfolgreich laufen, könnte die neue Verkehrsmöglichkeit ab Spätherbst 2018 ihren Betrieb aufnehmen.

LAbg. **Josef Edlinger**, Obmann der Leader-Region Kamptal: „Ein funktionierender Öffentlicher Verkehr ist eine wesentliche Voraussetzung für die Lebensqualität in den 27 Mitgliedsgemeinden der LEADER-Region Kamptal. Um zukünftig eine mobile öffentliche Grundversorgung sichern zu können, arbeiten wir an einem alternativen, kleinräumigen Mobilitätsangebot – dem Modell IST-Mobil. 2 Umsetzungsvarianten liegen vor und wir werden in den nächsten Wochen klären, welche Gemeinden Interesse an einer Umsetzung haben“.

## Neue Steinmauer in Wolfenreith

- „Fleißige Hände, schnelles Ende!“

Die **Fa. Chabek** errichtete im Auftrag der Gemeinde in der Katastralgemeinde **Wolfenreith** eine **neue Steinmauer**. Die fleißigen Arbeiter wurden von **Ortsvorsteher** und **GR Augustin Hellerschmid** bei den winterlichen Temperaturen mit warmen Getränken versorgt. **DANKE!**



Am Foto: die Mitarbeiter der Fa. Chabek und GR Augustin Hellerschmid

**ISTmobil** ist ein **Anruf-Sammel-Taxi-System** für die „letzten Kilometer“, das durch regionale Taxi- und Busunternehmen durchgeführt wird. Gehalten wird an speziell ausgewiesenen Sammelpunkten. Die Fahrtenkoordination erfolgt über eine softwarebasierende Zentrale.

„Wenn geklärt ist, welche Gemeinden Interesse am alternativen Anruf-Sammel-Taxi haben, geht es an die Detailplanung“, informiert **Danja Mlinaritsch**, Geschäftsführerin der Leader-Region Kamptal. „Dafür werden Haltepunkte, Betriebszeiten und Anschlüsse zu den derzeit bestehenden Bussen und Zügen mit VertreterInnen der Gemeinden erarbeitet und Fördermöglichkeiten ausgelotet.“



„Unser Ziel ist es bis Mitte 2018 einen umsetzungsreifen Maßnahmenplan in Händen zu halten, der ab Spätherbst umgesetzt wird. Parallel zu den Planungen haben wir auch schon Gespräche mit dem Land Niederösterreich zu Fördermöglichkeiten aufgenommen“, ergänzt **Obmann Edlinger**.

Foto u. Text: LEADER-Region Kamptal

## Musterung 2018

Im Jänner 2018 fand die **Stellung des Geburtsjahrganges 2000** in der Heßerkaserne St. Pölten statt.

**Gabriel Donabaum, Manuel Emberger, Philipp Hofbauer, Kevin Koppensteiner, Patrick Praher, Dominik Teuschl, Martin Weidenauer** und **Andreas Wittmann** waren die **Musterungskandidaten 2018**.

Es wurde zu einem gemeinsamen Essen mit **Jugendgemeinderat Robert Helmreich** im Gasthaus Steinhart.



Foto v.l.n.r.: vorne - Jugendgemeinderat Robert Helmreich, Manuel Emberger, Andreas Wittmann, Martin Weidenauer u. Gabriel Donabaum, hintere Reihe – Dominik Teuschl, Kevin Koppensteiner, Patrick Praher u. Philipp Hofbauer